

## Stärken und Schwächen: Liste mit Beispielen

Jeder redet gerne über seine positiven Charaktereigenschaften. Sie werden von Familie, Freunden und Kollegen geschätzt und sind gesellschaftlich anerkannt. Mehr als 60 Beispiele für solche Stärken:

- altruistisch, analytisch, ambitioniert
- bescheiden, besonnen, bodenständig
- charakterstark, charismatisch, charmant
- diszipliniert, durchsetzungsstark
- ehrgeizig, ehrlich, empathisch, entspannt
- fair, fantasievoll, fleißig, fröhlich, flexibel
- geduldig, geerdet, gerecht, gewissenhaft, großherzig
- harmonisch, hilfsbereit
- innovativ, intelligent
- kommunikativ, kreativ
- liebenswert, loyal
- menschlich, mitfühlend, mutig
- nachsichtig, nett, niveauvoll
- offen, organisiert
- positiv, proaktiv
- resilient, respektvoll
- selbstbewusst, sorgfältig, spontan
- tatkräftig, tolerant, tüchtig
- überzeugend, umsichtig, unkompliziert
- verantwortungsbewusst, verständnisvoll, vertrauenswürdig

- warmherzig, weitsichtig, wohlwollend
- zielstrebig, zuverlässig, zuversichtlich

## Schwächen

Kaum jemand möchte zugeben, welche Schwächen und unliebsamen Eigenschaften seine Persönlichkeit hat. Zudem sind diese Merkmale unbeliebt und machen oft unsympathisch. Türkis haben wir solche markiert, bei denen Sie durch eine Erklärung dennoch gewinnen können. Mehr als 60 Beispiele:

- abgehoben, abweisend, aggressiv, arglistig
- beeinflussbar, berechnend, besserwisserisch
- chaotisch, charakterlos, cholertisch
- destruktiv, dickköpfig, durchtrieben
- egoistisch, eitel, engstirnig, erbarmungslos
- falsch, frustriert
- gefühllos, gemein, grausam
- habgierig, heimtückisch, hochnäsiger
- ignorant, intolerant, intrigant
- jähzornig, jämmerlich
- kaltherzig, kleingeistig
- langweilig, launisch, lustlos
- manipulierend, missgünstig
- narzisstisch, nervig, nörglerisch
- oberflächlich
- pedantisch, psychopathisch
- quengelig, quälerisch

- rachsüchtig, rechthaberisch, respektlos
- schadenfroh, selbstgefällig, stur
- taktlos, trotzig, tyrannisch
- überheblich, unehrlich, unzuverlässig
- verantwortungslos, verräterisch, voreingenommen
- weinerlich, wichtigtuerisch, willensschwach
- zickig, zögerlich

Die türkis markierten Schwächen lassen sich jedoch noch am ehesten abschwächen beziehungsweise argumentieren. Beispielsweise könnten Sie als sympathische Schwäche so formulieren:

„Ich wirke anfangs auf manche etwas rechthaberisch/stur. Wenn jemand aber gute Argumente hat, lasse ich mich überzeugen.“

Oder:

„Manchmal bin ich zögerlich. Mit der Erfahrung wächst allerdings das Zutrauen in meine Fähigkeiten. Dann treffe ich schnelle Entscheidungen.“